



## INFORMATIONEN

### AUFBAU EINER INTERNATIONALEN ALUMNI-GRUPPE

Dieser Leitfaden erläutert alle zentralen Schritte, die beim Aufbau einer internationalen Alumni-Gruppe zu beachten sind. Je nach Land und Voraussetzung kann es zu Abweichungen kommen.

<p>➤ <b>FÜR WEN?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interessierte derzeitige und ehemalige Studierende, Mitarbeiter, Lehrende und Gastwissenschaftler der Universität Heidelberg aller Fachrichtungen (im Gegensatz zu einer Fächervereinigung)</li> </ul>
<p>➤ <b>WARUM?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Networking auf sozialer, beruflicher und wissenschaftlicher Ebene</li> <li>• Emotionales Rückbesinnen</li> <li>• Attraktive Serviceangebote</li> <li>• Verbindung mit Kommilitonen, Universität und Stadt lebendig halten</li> </ul>
<p>➤ <b>VORHER?</b></p>	<p>Mit HAI zusammen die Ausgangslage in Ihrem Land klären:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anzahl der Personen (regional, fachlich, nach Alter)</li> <li>• Kontaktmöglichkeiten (E-Mail vs. Post)</li> <li>• Vorhandene Infrastrukturen &amp; mögliche Werbung für die Initiative</li> </ul> <p>Danach:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontaktaufnahme mit Zielgruppe &amp; Bekanntmachung der Initiative</li> <li>• Planung des ersten Treffens</li> </ul>
<p>➤ <b>ERSTES TREFFEN</b></p>	<p>Kennenlernen – Sammlung von Wünschen &amp; Ideen – nächste Schritte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwartungen der Teilnehmer an die Gruppe &amp; die Universität</li> <li>• Identifizierung von Personen, die aktiv mitarbeiten und Aufgaben bzw. Verantwortung in der Gruppe übernehmen wollen</li> <li>• Benennung mind. 2 Personen als Schnittstelle zu Heidelberg und als Ansprechpartner für Interessierte vor Ort (Nutzung einer @alumni.uni-heidelberg.de E-Mail-Adresse)</li> <li>• Beantwortung der <b>WICHTIGEN FRAGEN</b></li> <li>• Abstimmung über die Struktur der Gruppe</li> <li>• Festlegung erster/nächster Schritte (nächstes Treffen, Arbeitsaufträge, Bekanntmachung der Idee, etc.)</li> <li>• Identifizierung der Instrumente zur Kommunikation (HAI-Datenbank, Gruppe in HAI-net, E-Mail-Verteiler der Teilnehmer)</li> </ul>
<p>➤ <b>GRUPPE IN HAI-net</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Universitäres Online-Portal für alle Netzwerkmitglieder &amp; Gruppen</li> <li>• Einfache Kommunikation zwischen den Mitgliedern</li> <li>• Organisation &amp; Ankündigung von Veranstaltungen &amp; Fotos</li> <li>• Schnelle, administrative Gruppenverwaltung</li> </ul> <p>➔ <a href="https://alumniportal-heidelberg.de/">https://alumniportal-heidelberg.de/</a></p>

<p>➤ <b>WICHTIGE FRAGEN</b></p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Welche Ziele soll die Gruppe haben? Wunsch der Mitglieder? (berufliches/soziales Networking; Veranstaltungsorganisation; Werbeinstrument für Universität Heidelberg; lockere/offizielle Gruppe...)</li> <li>2. Welche Form soll die Gruppe haben? Wunsch der Mitglieder? (Lockere, informelle Initiative / offizieller Alumni-Club)</li> <li>3. Ist ein Stammtisch/Verein regional üblich oder eher ungewöhnlich? (Welche Wirkung haben diese Gruppenformen?)</li> <li>4. Wie wirkt sich das regionale Vereinsrecht aus? (Wird für eine offizielle Gründung ein Jurist/Notar benötigt? Kann diese Aufgabe von einer Person übernommen werden?)</li> <li>5. Entstehen Gründungs- oder Folgekosten?</li> </ol> <p>➔ Welche Gruppenform ist aufgrund der vorherigen Punkte sinnvoll?</p>
---------------------------------	---

## MÖGLICHE GRUPPENFORMEN & AKTIVITÄTEN

	ALUMNI-INITIATIVE	ALUMNI-CLUB
➤ <b>WAS?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Formlose, regelmäßige Treffen im Land (fachübergreifend)</li> <li>• nicht zwangsläufig in Gruppe oder Club eingebunden</li> <li>• unkomplizierte Organisation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Offizielle Vertretung der Heidelberger Alumni im Land</li> <li>• Struktur: Personen mit Aufgaben &amp; Verantwortungsbereich</li> <li>• Offizieller Ansprechpartner der Universität Heidelberg im Land</li> </ul>
➤ <b>OFFIZIELLE GRÜNDUNG</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• nicht nötig</li> <li>• mit HAI: administrative Grundlagen schaffen (HAI-net-Gruppe &amp; E-Mail-Adresse einrichten, Personen informieren...)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausarbeitung einer Satzung nach landesüblichen Vorgaben</li> <li>• Definition „Rechte &amp; Pflichten“ gegenüber der Universität</li> <li>• Abstimmung mit HAI</li> <li>• „Kooperationsabkommen“ mit der Universität</li> <li>• Gründungsveranstaltung</li> </ul>
➤ <b>WO?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Restaurant, Café...</li> <li>• Vortrag, Ausstellung, Museum...</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ideal: Aktivitäten im Land verteilt, viele Mitglieder beteiligt</li> </ul>
➤ <b>WIE?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verabredung über HAI-net</li> <li>• Einladungen per E-Mail von HAI an Personen in der Region</li> <li>• Enge Rücksprache mit HAI</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelmäßige Aktivitäten – ideal: landesweit bzw. rotierend in verschiedenen Städten</li> <li>• Verabredung über HAI-net</li> <li>• Einladungen per E-Mail von HAI an Personen in der Region</li> <li>• Enge Rücksprache mit HAI</li> </ul>
➤ <b>ZUKUNFT!</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ideal: regelmäßige Treffen um Bindung aufrecht zu erhalten</li> <li>• Stammtisch kann bei Erfolg auch zu einem offiziellen Club werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelmäßige Aktivitäten</li> <li>• Aufbau von Regional Chapters (regionale Vertretungen)</li> <li>• Gewinnung neuer Mitglieder</li> <li>• Rekrutierung Studierender und Wissenschaftler</li> </ul>